

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 58 (1932)
Heft: 4

Rubrik: Die Frau von Heute

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Machen Sie sich dünn

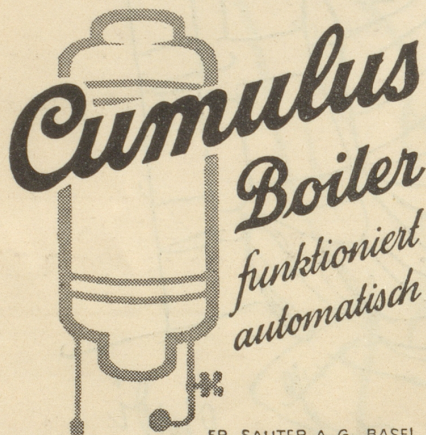
wenn Sie zu dick sind. — Das ist sehr einfach:
Trinken Sie jeden Morgen eine Tasse

Doctor Weinreichs Schlankheits-Tee

Er entfernt überflüssigen Fettansatz und macht Ihren Körper wieder jung u. schlank. Schachtel für 1 Woche Fr. 1.50, für 3 Wochen Fr. 4.25, für 6 Wochen Fr. 8.—
Fabr. Löwenapotheke Basel, Greifengasse 14.

Selbsttätiges Ein- und Ausschalten

Patentierte, in den eigenen Präzisions-Werkstätten hergestellte Kontroll- und Schalt-Apparate besorgen die Steuerung. Der



FR. SAUTER A.-G. BASEL

Ein willkommenes Geschenk

bildet immer eine Originalzeichnung des Nebelspalters. Die ein- oder mehrfarbigen künstlerischen Zeichnungen bilden eingerahmt einen wertvollen Schmuck jed. Wohnraumes, stimmen ihn behaglich und zeugen vom guten Geschmack des Besitzers.
Wenn Ihnen ein Bild gefällt, so fragen Sie nach dem billigen Preise beim

Nebelspalter-Verlag
Rorschach



VERMOUTH JSOTTA



die frau

Wie alt ist die Frau?

Von Heinz Scharpf.

Wie alt jemand ist, das hängt sehr davon ab, wie alt einer wird. Rückwärts, rückwärts zähle deine Tage! Die Spanne Zeit, die man Leben nennt, wird durch den Schlusspunkt fixiert.

Ein Säugling, der weltklug das irdische Jammertal mit den himmlischen Gefilden vertauscht, hat das Leben hinter sich, nicht so der Lebegreis, der meckernd noch mit einem Fuss durch das Dasein hopst.

Der grösste Unfug ist es, mit dem gedankenlos graduierten Maßstab der Jahre zu messen. Denn was ist ein Jahr? Wozu man früher ein Jahr brauchte, darüber fliegt man heute in achteinhalb Stunden hinweg. Ueberhaupt die Spruchweisheit, die über das Alter umgeht, ist so verkalkt, wie dieses nur in seinen verzweifeltsten Fällen.

Machen wir die Probe auf das Exempel. Nehmen wir irgend eine schöne Frau her und passen wir ihr die gangbarsten Redensarten an den Leib. Wie steht es zum Beispiel mit Frau Ruth?

Man ist so alt, wie man aussieht: Ruth sieht am Morgen aus wie vierzig, zu Mittag wie dreissig, am Abend wie auf Seite zwanzig. Zwischen Dämmerung und Beleuchtung weist das Alter jeder Frau kleine Differenzen auf.

Man ist so alt, wie man sich fühlt: Ruth fühlt sich an manchen Tagen wie zwölf, an manchen wie hundertfünfzig. Je nachdem sich die Atmosphäre ihr gegenüber benimmt und die Schleusen der inneren Sekretion geöffnet sind.

Ruths Gatte nennt sie, zärtlich

und ungalant in einem Atem: Meine Alte!

Ruths Freund nennt sie: My Baby!

Ruths Sippe: Old Baby!

Wenn sie mit ihrem Sohn geht, sieht sie aus wie seine Schwester, wenn sie mit ihrem Gatten erscheint, sieht er aus wie ihr Papa, ihrem Freund gegenüber hat sie etwas besorgt mütterliches.

Ihre Freundinnen schätzen sie älter als sie ist, für so jung hingegen halten sie ihre Feindinnen wieder nicht.

Ruth möchte um zehn Jahre jünger sein, als sie ist, nicht als sie scheint, denn gleich zwanzig wären zuviel.

Sie glaubt so faszinierend auszu sehen, wie ihr die Fotografen schmeicheln, sie fragt sich nur verwundert, wieso sie sich so fabelhaft jung erhält?

In Spiel und Sport beschämt sie die Jüngste.

Im Raffinement übertrifft sie die Aelteste.

Sie weiss um die beste Kosmetik für die äussere Straffheit, die innere Spannkraft.

Dabei kokettiert sie weder mit dem Alter, noch mit der Jugend, also befindet sie sich noch fern dem gefährlichen Alter.

Nur manchmal fährt ihr der Schreck durch die Glieder, wenn sie plötzlich einer Schulfreundin begegnet. Dann glossiert sie deren Verfall mit den Worten: Du hast Dich aber gar nicht verändert, Du bist noch immer ganz die Alte!

Freilich, die Zeit geht an der schönsten Frau nicht spurlos vorüber, jede wird einmal mit jedem Tag jünger, das bedenklichste Zeichen beginnenden Alters. Das liegt dann unter der Schminke



begraben, nimmermüde Hände streuen fleissig Puder auf sein Grab, das nur aufrichtig trauernd Hinterbliebene kennt.

Beim Alter spielen demnach die Jahre, die einer hat, keine so grosse Rolle, wie die Jahre, mit denen er gemessen wird.

Der Taufschein besagt nichts; zumalen auch nicht jeder getauft ist. —

Das Geburtsdatum dient zur Anfertigung von Horoskopen, die ebenfalls mehr dem Sterndeuter als dem Horoskopierte dienen.

Keiner aber ist so alt, wie man nach dem Verputz seiner Fassade schliessen möchte, die Rechnung darf nicht ohne einen Blick in das Arsenal seiner Drüsen gemacht werden. Das Alter will von Innen heraus besehen sein. Wie alt jedoch einer den andern schätzt, daraus lassen sich Schlüsse auf sein eigenes Alter ziehen.

Wie alt ist also Ruth?

Im Vertrauen, zwischen zwanzig und hm-zig.

Je nachdem ihr einer mit zwanzig oder hm-zig gegenüber tritt. Das Alter einer Frau richtet sich nämlich ganz nach dem Alter des Mannes.

Volkstümlich ausgedrückt: So viel Jahre Du in eine Frau hineinrufst, so viel schallt es Dir daraus zurück.

Und . . .

Was würden Sie vorziehen?

An der Long Island Universität hat ein Professor für Psychologie an die Studenten und Studentinnen die Frage gestellt:

«Was würden Sie vorziehen? Eine Million Dollars, oder eine glückliche Liebe?»

Von den Damen entschieden

sich 92 Prozent für eine glückliche Liebe, während die Herren einstimmig der Million Dollar den Vorzug gaben. — Der Professor war über dieses Resultat empört . . . nicht wegen des Materialismus der Männer, sondern wegen der amourösen Tendenzen der Frau. Mit tiefem Bedauern stellte er fest, dass demnach kein Student vor den Nachstellungen seiner Studiengenossinnen sicher sei! —

Abgesehen vom pädagogischen Stumpfsinn dieser Schlussfolgerung, scheint uns das Thema interessant genug, um es aufzugreifen. Mit dem Resultat stellt sich nämlich die Frage: Warum hat sich die Frau für die Liebe, der Mann aber für das Geld entschieden? . . . warum?

Um das zu unterscheiden wiederholen wir die Frage: Was würden Sie vorziehen? . . . die glückliche Liebe, oder die Million? . . . und: Warum?

Knappe charakteristische Antworten werden wir hier veröffentlichen. Adresse der Redaktion auf der letzten Seite.

Junger Mann (und grosser Hundefreund): «Fräulein Lolott, möchten Sie nicht auch dauernd ein Geschöpf um sich haben, das alle Ihre Launen mit Geduld erträgt; das, wie man zu sagen pflegt, noch die Peitsche, von der es gezüchtigt wurde, küsst, und das selbst Undank noch mit hingebender Treue lohnt?»

Fräulein Lolott: «O, es kommt so plötzlich. Sprechen Sie mit Mama.»

Er: «Mein Motto ist: Erst denken, dann sprechen!»

Sie: «Dann schweig doch endlich!»



ERHÄLTICH IN GUTEN WÄSCHEGESCHÄFTEN · NACHWEIS: A. G. GUST. METZGER · BASEL

In kurzer Zeit verschwinden **Sommersprossen, Laubflecken, Nasenröte** durch die seit 20 Jahren bewährte

Osiris-Sommersprossencrème
Töpfe à Fr. 2.50, bei 2 Töpfen frko.

Alleinversand: **Zander**, Schwanenapotheke, BADEN (Aarg.)

Sind Sie in **GENEVE** PALAIS MASCOTTE
Rue de Berne 43 verschafft Ihnen einen angenehmen DANCING-BAR Abend und diverse Attraktionen.

Kleiderstoffe

Schöne Modedessins in guten Qualitäten bemustern wir Ihnen auf Verlangen bereitwilligst und franko in reichhaltiger Auswahl

Fabrikpreise

Bei Einsendung von Wollsachen reduzierte Preise

Tuchfabrik
Schild ^A/_G Bern